

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Sichere Mobilität – 4 gute Gründe, warum Parkhäuser einen wichtigen Beitrag leisten**

*Köln, 27.01.2021* In Zeiten von Corona ist die individuelle Mobilität unter Einhaltung der geltenden Abstands- und Hygieneregeln für viele Menschen unverzichtbar. Wenn es darum geht, Zielorte sicher und gut geschützt vor Infektionsrisiken zu erreichen, ist das Auto das „Verkehrsmittel der Wahl“ – und Parkhäuser leisten einen wichtigen Beitrag, damit das Gelingen kann.

#### **Mobil bleiben und Abstand halten – in Corona-Zeiten besonders wichtig**

Michael Kessler, Vorsitzender im Vorstand des Bundesverbandes Parken e.V., erklärt: *„Inbesondere in Corona-Zeiten, in denen das Abstandhalten und das Einhalten von Hygienevorschriften von großer Bedeutung sind, leisten Parkhäuser und Tiefgaragen einen wichtigen Beitrag zur individuellen und sicheren Mobilität der Mitbürgerinnen und Mitbürger. Da das Auto in Bezug auf die Vermeidung von Infektionsrisiken das sicherste Verkehrsmittel ist, ist die Existenz von Parkhäusern und Tiefgaragen eine wichtige und unverzichtbare Voraussetzung, um langfristig mobil zu bleiben, Zielorte gut geschützt zu erreichen und Risiken zu minimieren.“*

#### **4 gute Gründe, warum Parkhäuser einen wichtigen Beitrag zur sicheren Mobilität leisten:**

- Ermöglichung des Parkens und der uneingeschränkten Nutzung von PKW, die im Hinblick auf die Abstands- und Hygieneregeln das sicherste Verkehrsmittel sind
- Minimierung von Infektionsrisiken durch Parkmöglichkeiten, z.B. in der Nähe des Arbeitsplatzes, von Arztpraxen oder Einkaufsmöglichkeiten
- Förderung des sicheren und geregelten Individualverkehrs durch den Betrieb von Stellplatzanlagen auf privatem und öffentlichem Grund
- Langfristig bedeutender Beitrag zu lebendigen Innenstädten, der Mobilitätsfreiheit der Bürgerinnen und Bürger und einer effizienten und nachhaltigen Nutzung von Parkraum

#### **Das Parkhaus – ein Stück Lebensqualität**

Die Mobilität der Bürgerinnen und Bürger ist eine Grundvoraussetzung für das Gelingen der alltäglichen Abläufe in unserer Gesellschaft und für die Wahrnehmung der Bedürfnisse und Belange jedes Einzelnen. Gerade in den Ballungszentren ermöglichen die Betreiber von Parkhäusern und Tiefgaragen die Freiheit der Verkehrsmittelwahl im Individualverkehr. Vor allem in Zeiten von Corona, in denen das Abstandhalten und das Einhalten von Hygienevorschriften besonders wichtig sind, bieten Parkhäuser und Tiefgaragen eine wichtige Voraussetzung zum Erhalt der Mobilität in der Krise – und

damit auch ein Stück Lebensqualität. Professionell bewirtschafteter Parkraum schafft wichtige Voraussetzungen für die Erreichbarkeit von Zielorten, fördert die Lebendigkeit von Innenstädten und trägt durch die gezielte Regelung des „ruhenden Verkehrs“ zur komfortablen und sinnvollen Nutzung des öffentlichen Raums bei.

### **Parkhausbetreiber vom Corona-Lockdown stark betroffen**

Die Bedeutung von Parkhäusern und Tiefgaragen für eine geregelte und sichere Mobilität zeigt sich in Zeiten des Corona-Lockdowns besonders deutlich. Doch dieser stellt die Betreiber vor wirtschaftlich schwierige Herausforderungen: Die Umsätze mit Kurzparkern sind zuletzt im Januar 2021 um durchschnittlich 85 bis 90 Prozent eingebrochen. Damit Besucherinnen und Besucher ihre Zielorte in den Innenstädten sicher erreichen können, muss die Existenz von Parkhäusern weiterhin gewährleistet sein.

*„Der Bundesverband Parken fordert daher, die Bedeutung der Existenz von Parkhäusern und Tiefgaragen für das Allgemeinwohl im Blick zu behalten“, so Michael Kessler, „und im Rahmen der Corona-Pandemie der Planbarkeit wirtschaftlichen Handelns durch klare Aussagen und eine ‚Exitstrategie‘ seitens der Politik Rechnung zu tragen.“*

### **Über den Bundesverband Parken e.V.**

Der Bundesverband Parken e.V. hat 201 private und kommunale Mitgliedsunternehmen, die in rund 4.000 Objekten in ganz Deutschland mehr als 1,2 Millionen PKW-Stellplätze bewirtschaften. Von einem kleinen Parkplatz mit 30 Einheiten an einer Fußgängerzone bis hin zu riesigen Parkhaus-Systemen mit mehreren zehntausend Einheiten an einem großen Flughafen bilden sie die komplette Vielfalt der Welt des Parkens ab. In etwa zu gleichen Teilen sind Betriebe der öffentlichen Hand und private Unternehmen vertreten.

Das Portfolio der 140 außerordentlichen Mitglieder setzt sich aus Dienstleistern und Lieferanten zusammen, mit denen die ordentlichen Mitglieder zusammenarbeiten: Hersteller und Lieferanten von Systemen zur Bewirtschaftung von Parkräumen, Baufirmen, Ingenieur-, Planungs-, Architektur- und Beratungsbüros sowie Start-Ups, die sich mit Mobilität beschäftigen.

Der Bundesverband Parken e.V. vertritt die Interessen seiner Mitglieder im Bereich Mobilität in Verbindung mit gesamtstädtischen Verkehrskonzepten. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite: [www.parken.de](http://www.parken.de)

### **Ansprechpartner:**

Bundesverband Parken e.V.

Geschäftsstelle

Richartzstr. 10, 50667 Köln

Wibke Spießbach

Kommunikation, PR und Vernetzung

Tel: 0221 - 257 10 17

E-Mail: [wibke.spiessbach@parken.de](mailto:wibke.spiessbach@parken.de)

**[www.parken.de](http://www.parken.de)**